

DRB Regionalkonferenz Nord in Achim

„Kämpfen - Siegen - Brücken bauen“

“Wir sind alle der DRB“

Achim: NRV Präsident Karlheinz Franke (Wilhelmshaven) begrüßt die Anwesenden Vereinsvertreter und DRB Generalsekretär Karl-Martin Dittmann, der diese Sitzung leiten wird. Ferner bedankt sich Franke beim Abteilungsleiter des TSV Achim, Stephan Schnittker, für die Vorbereitung der Konferenz. Anschließend erhalten beide eine NRV Nadel.



DRB Generalsekretär Karl-Martin Dittmann begrüßt den kleinen Kreis, der Vereinsvertreter und stellt sich kurz da. „Die Regionalkonferenzen sollen für alle Teilnehmer Erfolg und Ermutigung zugleich bringen. Der DRB kann aus diesen Konferenzen viel lernen und vor allem kann durch das persönliche Kennenlernen der Basis ein gegenseitiges Vertrauen geschaffen und vertieft werden“ so Dittmann.

Das neue Leitbild des DRB heißt: „Kämpfen – Siegen – Brücken bauen“ – so lautet das Motto, das alle Arbeitskanäle des Spitzenverbandes in drei Schlagwörtern beantwortet. „Kämpfen“ ist die Grundlage für die Arbeit des DRB und seiner Entscheidungsträger. Der Erhalt und

die Förderung des Ringkampfes auf der Grundlage seiner Tradition, bereichert durch neue Erkenntnisse aus alle Bereichen des modernen Lebens. Das Schlagwort „Siegen“ verbindet der DRB mit der Förderung des Leistungssports mit dem Ziel, deutsche Ringerinnen und Ringer in die internationale Spitze zu führen. Dabei stellt sich der DRB bedingungslos hinter den Anti-Dopingcode. Der DRB ist sich seiner gesellschaftspolitischen, erzieherischen und präventiven Aufgaben sehr bewusst, engagiert sich mit großem Einsatz im Schul- und Breitensport. Dieses Gebiet beschreibt der DRB mit „Brücken bauen“.

Im zweiten Abschnitt der Konferenz veröffentlichte Dittmann die Mitglieder- und Vereinsentwicklung

im Niedersächsischen Ringer Verband. Es sind rückläufige Zahlen vor allendigen bei den unter sechs jährigen und dann im Bereich der 41-60jährigen. Hier könnte der Knackpunkt im Breitensport liegen.

Dittmann präsentierte nicht nur die nackten Zahlen sondern gab auch genügend Lösungsmöglichkeiten und Verbesserungsvorschläge an die Hand. Über Ansatzpunkte, Kindern und Jugendlichen einen besseren Einstieg in die Sportart Ringen zu ermöglichen bis hin zu Freizeit- und Breitensportangeboten gab Karl-Martin Dittmann viele Tipps. Einen großen Rahmen man

abschließenden die EM 2011 in Dortmund ein. Unter dem Motto „Wir alle sind der DRB“ nutzt der Deutsche Ringerbund die Regionalkonferenz als

Werbeplattform für die kommenden Europameisterschaften 2011 in Deutschland. Vom 29.03. bis 03.04.2011 findet nach zwanzig Jahren wieder eine internationale Hauptveranstaltung in Deutschland statt. „Das ist der Höhepunkt im Sportjahr 2011 für das Ringerland Deutschland“ so Dittmann. Die Vorbereitungen zu diesem Topereignis, zu dem der Verband die Ringerinnen und Ringer aus ganz Europa erwartet, laufen bereits seit Monaten und stellen den DRB vor großen Herausforderungen in den Bereichen Organisation und Logistik. In der Ruhrmetropole Dortmund finden ca.: 3500 Zuschauer Platz für sicherlich spannende und packende Wettkämpfe in allen Stilarten in der für die Veranstaltung verkleinerten Dortmunder Westfalenhalle.

